



Wachstumstand und Ernte von Feldfrüchten und Grünland Anfang September 2006

(Berichtszeitraum Anfang - Ende August)

Rechtsgrundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1659). Im Verlauf der Vegetationszeit umfasst die Ernteberichterstattung Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge sowie Angaben über den Wachstumstand der Kulturen und wachstumsbeeinflussende Faktoren.

In der Berichterstattung über Feldfrüchte und Grünland sind in Rheinland-Pfalz insgesamt rund 450 ehrenamtliche Mitarbeiter tätig. Sie nehmen von April bis November in ihrem Berichtsbezirk die erforderlichen Ertragsschätzungen vor. Daneben beurteilen sie Auswinterungsschäden, den jeweiligen Wachstumstand, den Witterungsverlauf und das Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen.

Ergänzend zu den Berichterstatterschätzungen werden für Getreide und Kartoffeln im Rahmen der „Besonderen Erntermittlung“ auf 500 stichprobenartig ausgewählten Feldern bei Getreide und 80 bei Kartoffeln objektive Ertragsmessungen vorgenommen. Die so ermittelten Flächenleistungen werden zur Berichtigung der Schätzwerte aus der Ernteberichterstattung herangezogen, um eine zumeist gegebene Unterschätzung, in manchen Jahren auch mögliche Überschätzung, zu erfassen.

Der Berechnung der Erntemengen liegen neben den Hektarerträgen die jährlich im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung ermittelten Anbauflächen zugrunde.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

D Durchschnitt - nichts vorhanden

Niederschläge

Jahre	Getreide, Hülsen- und Ölfrüchte			Hackfrüchte, Futterpflanzen und Grünland		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
	% der Berichte					
2006	6,1	38,8	55,2	6,4	85,5	8,2
2005	23,0	51,8	25,2	39,2	59,1	1,7

Wachstumstand August

Fruchtart	Noten		
	D 2000/2005	2005	2006
Zuckerrüben	2,8	3,1	2,3
Runkelrüben	2,8	2,7	2,8
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	2,9	2,7	2,9
Luzerne	2,9	2,9	2,6
Wiesen	3,0	2,9	3,1
Mähweiden	2,9	2,5	2,9
Weiden	3,0	2,7	3,0

Noten: 1,0 = sehr gut, 2,0 = gut, 3,0 = mittel, 4,0 = gering, 5,0 = sehr gering.

Endgültige bzw. vorläufige Ernteschätzung für Öl- und Hülsenfrüchte

Fruchtart	Anbaufläche		Hektarertrag				Erntemenge	
	2005	2006 vorläufig	endgültiges Ergebnis			Vor-schätzung August	2005	2006 vorläufig
			D 2000/2005	2005	2006			
	1 000 ha		dt				1 000 t	
Winterraps	34,7	36,2	32,8	37,6	39,5	-	130,3	142,7
Sommerraps und Rübsen	1,3	1,2	20,4	22,5	22,1	-	3,0	2,7
Kömersonnenblumen	0,5	0,7	31,0	31,2	-	33,0	1,7	2,4
Futtererbsen	2,2	2,1	34,4	33,2	-	34,1	7,4	7,0
Ackerbohnen	0,1	0,2	31,4	30,1	-	29,5	0,4	0,6